

Schutzkonzept HC Rover Wittenbach

Spielbetrieb Turnhalle Steig, Wittenbach



Das Schutzkonzept basiert auf demjenigen des Schweizerischen Handballverbandes SHV vom 20. August 2020.

1 Ausgangslage

Die Gesundheit aller Sportlerinnen und Sportler, dem Betreuersteam und den Zuschauern hat oberste Priorität. Trotzdem wird versucht, einen möglichst normalen Spielbetrieb zu ermöglichen. Handhygiene und Abstandhalten sind die wichtigsten Schutzmassnahmen. An den Eingängen und in der Halle wird mit Aushängen der BAG-Plakate an die Eigenverantwortung der Benutzer der Anlagen appelliert, diese Regeln weiterhin einzuhalten.

Rahmenvorgaben für den Sport nach Lockerung der Massnahmen

Spirit of Sport heisst jetzt ...

- Einhaltung der Hygieneregeln des BAG** (Icon: Hand with red droplets)
- Distanz halten** (wenn immer möglich 1,5 m Abstand) (Icon: Two people with 1,5m distance)
- Symptomfrei** ins Training/Wettkampf (Icon: Person with heart)
- Schutzkonzept** der Vereine und Sportanlagenbetreiber beachten (Icon: House with lock)
- Sportveranstaltung**
 - mit max. 1000 Athlet*innen
 - mit max. 1000 Zuschauer*innen
 - Gruppen von max. 300 Personen, wenn 1,5 m-Abstand nicht möglich ist(Icon: Group of people with 1000)
- Präsenzlisten** (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact Tracing) (Icon: Checklist)
- Training von Sportarten mit engem Körperkontakt in beständigen Gruppen** (Empfehlung) (Icon: Group of people)

Gültig ab 22. Juni 2020

swiss olympic

2 Organisation

2.1 Sportveranstaltungen

Sportveranstaltungen können mit bis zu 1000 Personen stattfinden. Der Veranstalter richtet Sektoren ein, wenn die Anzahl über 300 Personen steigt. Somit ist sichergestellt, dass nicht mehr als 300 Personen kontaktiert werden müssten, falls es zu einer Ansteckung kommen sollte. Die Durchmischung dieser Gruppen ist nicht erlaubt. Innerhalb dieser Gruppe sollte, wenn immer möglich, der Abstand von 1,5m eingehalten werden. Ist dies nicht möglich muss eine Schutzmaske getragen werden. Wird die Abstandregelung durchgehend eingehalten, kann auf die Aufteilung in Gruppen verzichtet werden.

2.2 Eigenverantwortung / Hygienemassnahmen

- **Symptome:** Es dürfen nur Personen, die symptomfrei sind, ins Training und zum Spiel. Personen mit Krankheitssymptomen bleiben zu Hause und klären das weitere Vorgehen mit dem Hausarzt ab.
- **Abstand halten:** Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training/Spiel, bei der Rückreise – in alle diesen und ähnlichen Situationen sind 1,5m Abstand einzuhalten. Einzig im Trainings- und Spielbetrieb ist der Körperkontakt zulässig.
- **Hände waschen:** Gründliches Händewaschen mit Seife vor und nach dem Training/Spiel spielt eine entscheidende Rolle beim Schutz für sich und sein Umfeld.
- **Präsenzliste:** Enge Kontakte müssen 14 Tage ausgewiesen werden können, wenn die Gesundheitsbehörde die Aufforderung macht. Der HC Rover Wittenbach führt für sämtliche Trainings und Spielen eine Präsenzliste der Spielerinnen und Spieler sowie aller Zuschauer. Es werden die Namen, Vornamen und Telefonnummer aller Anwesenden mittels einer Liste erhoben.

3 Regelungen im Spielbetrieb: Meisterschaftsspiele

- Die Gruppen gelangen über separate Eingänge in die Halle (seitlicher Eingang beim roten Platz für die Spieler/innen, Haupteingang für die Zuschauer).
- Jede Mannschaft erhält eine eigene Garderobe.
- Die Zeitnehmer/innen weisen sich gegenüber dem Schiedsrichter aus. Mit der Unterschrift auf dem Spielblatt sind alle am Spiel beteiligten Personen erfasst.
- Am Spielfeldrand (Bankseite) halten sich nur Personen auf, welche für die Ausführung des Spiels wichtig sind. Hier sind keine Zuschauer erlaubt.
- Das Betreten des Garderobentraktes sowie der Spielfeldebene ist für Zuschauer vor, während und nach dem Spiel nicht gestattet.
- In den Toiletten dürfen sich gleichzeitig nur maximal zwei Personen aufhalten.
- Zuschauer auf der Galerie sind angehalten, einen Abstand von 1,5m zueinander einzuhalten. Wenn dieser aufgrund hoher Zuschauerzahlen nicht mehr eingehalten werden kann, ist eine Schutzmaske zu tragen.
- Spieler/innen tragen keine Maske.
- Staff, Zeitnehmer/innen, Speaker/innen und weitere am Spiel beteiligte Personen können eine Schutzmaske tragen.

4 Regelungen im Spielbetrieb: Spieltage

- Die Kinder werden von den Trainern/innen vor der Halle in Empfang genommen und bleiben während des ganzen Turniers in der Obhut der Trainer/innen.
- Maximal vier Personen sind für die Betreuung eines Teams erlaubt. Diese vier Personen müssen auf dem Formular «Spielprotokoll Kinderhandball-Spieltag» aufgeführt sein.
- Zuschauer sind grundsätzlich nicht zugelassen (Ausnahme: wenn zusätzliche Fahrerinnen und Fahrer für den Transport der Kids eingesetzt werden müssen. Diese zusätzlichen Personen können das Spielgeschehen nur von der Galerie aus beobachten. Sie dürfen sich nicht rund um das Spielfeld aufhalten und auch den Garderobentrakt nicht betreten. Jeglicher Kontakt zu den Spieler/innen ist zu unterlassen.)
- Jede Mannschaft erhält eine eigene Garderobe.
- Die Namen Spieler/innen und des Trainerstabes werden auf dem Spielprotokoll festgehalten. Pro Team wird ein Spielprotokoll ausgefüllt.
- Die Zeitnehmer/innen weisen sich gegenüber dem Schiedsrichter aus. Mit der Unterschrift auf dem Spielblatt sind alle am Spiel beteiligten Personen erfasst.
- Spieler/innen tragen keine Maske.
- Staff, Zeitnehmer/innen, Speaker/innen und weitere am Spiel beteiligte Personen können eine Schutzmaske tragen.
- Am Spielfeldrand (Bankseite) halten sich nur Personen auf, welche für die Ausführung des Spiels wichtig sind.
- Während den Pausen halten sich die Kids mit ihren Betreuungspersonen in ihren Garderoben oder in der kleinen Halle auf.
- Zutritt zur Spielfläche haben nur jene Personen, die auf dem Spielprotokoll aufgeführt sind.
- In den Toiletten dürfen sich gleichzeitig nur maximal zwei Personen aufhalten.
- Der Verpflegungsstand für die Kids befindet sich im Gang beim seitlichen Eingang.
- Der Aufgang zur Galerie und der Gang zu den Garderoben wird optisch abgetrennt.
- Die Eltern übernehmen ihre Kinder am Ende des Spieltages vor der Halle und verlassen das Gelände zeitnah.

5 Kommunikation

- Der Verein publiziert sein Schutzkonzept auf der Webseite und informiert die betreffenden Mannschaften und Zuschauer im Voraus.
- Kontaktperson des HC Rover Wittenbach:
Meta Lichtensteiger, Lehnerkirchweg 6b, 9402 Mörschwil, 079 360 65 65,
meta.lichtensteiger@bluewin.ch